



Die männlichen U-11-Teilnehmer.



Die U-10-Teilnehmer männlich.



Die U-13-Teilnehmerinnen.



Die Konkurrenz in der Altersklasse Knaben U6.

9. IGMA-Hallen-Cup: Knapp 100 Nachwuchs-Tennisspieler zeigten vollen Einsatz / Kooperation zwischen Markelsheim und Igersheim erfolgreich fortgesetzt

## An die Leistungsgrenzen gegangen

Tolles Nachwuchstennis gab es beim 9. IGMA-Hallen-Cup in der Großsporthalle in Igersheim. 92 Teilnehmer starteten bei dem Turnier in die Wettkampfsaison. Die Rekordteilnehmerzahl wurde durch die tolle Nachwuchsarbeit möglich, die in den vier teilnehmenden Vereinen geleistet wird. Ganz weit vorne bei der Jugendarbeit im Tennis sind die Vereine aus Weikersheim, Assamstadt, Igersheim und Markelsheim, so dass erstmals eine Altersklasse U7/6 sowohl bei den Mädchen und als auch bei den Buben am Start waren.

Unter dem Motto „Tennis lebt durch Turniere!“ fand der 9. IGMA-Hallen-Cup in Igersheim statt. Ziel der veranstaltenden Tennisabteilungen des TSV Markelsheim und des FC Igersheim ist es, mit dem Turnier dem Tennisschwung einen spielerorientierten Einstieg in die Turnierpraxis zu geben.

Neue Rekordbeteiligung mit 99 Anmeldungen, 92 Mädchen und Jungen waren dann tatsächlich in elf Altersklassen am Start. Die Jüngsten waren Jahrgang 2007, die Ältesten Jahrgang 1998. Auch die Tennis-Kids der Tennis-AGs der Grundschulen aus Elpersheim und Markelsheim waren mit Begeisterung dabei.

Der Turnierbeginn wurde um eine Stunde nach vorne verlegt, damit das Mammutprogramm von 146 Spielen an einem Spieltag durchgeführt werden konnte. Im Anschluss der jeweiligen Endspiele in den Altersklassen wurde die Siegerehrung durchgeführt. Um den vielen Kindern und deren Eltern die in der Jugendarbeit engagierten Vereinsmit-



Die Gewinnerinnen bei den Mädchen in der Altersklasse U 11.

glieder beider Vereine vorzustellen, gab es eine Vielzahl von Gratulanten, die die Pokale und Urkunden an die strahlenden Gewinner übergaben. Ab dem vierten Platz konnten sich alle Teilnehmer über einen Erinnerungspokal freuen.

„Tennis spielen lernt man heute durch die Ermöglichung von Spielpraxis unter Wettbewerbsbedingungen und nicht durch stures Technik- und theoretisches Taktik-Training“, betonte Ingo Schulz, Jugend- und Sportwart des TSV Markelsheim. Deshalb sei der IGMA-Hallen-Cup eine tolle Veranstaltung mit dem Ziel, „spielend das Tennis spielen zu lernen“. Das Turnier war die optimale Vorbereitung für die Schulmeisterschaften, die einige Tage später an gleicher Stelle durchgeführt wurde. Gespielt wurde auf der Größe eines Badmintonfeldes, mit Kleinfeldtennisnetzen und Softbällen. Dadurch wurde von den Mädchen und



Bei den Mädchen in der Altersklasse U10 waren diese Spielerinnen erfolgreich.

Jungen eine hohe Laufbereitschaft gefordert. Die Spielregeln wurden wegen dem sehr jungen Teilnehmerfeld den Regeln des Schultennis angepasst. Das Schiedsrichter- und Leitungsteam bildeten die Jugendspieler(innen) des TSV Markelsheim unter Federführung von Sabine Ries, neues Mitglied im Abteilungs-ausschuss, sowie der stellvertretenden Jugendsportwartin Lena Kimmelmänn und der Jugendsprecherin Viktoria Rudolph. Weiter waren mit dabei Kim Kreuser, Moritz Weiler sowie weitere Jugendspieler aus Markelsheim und Assamstadt.

Die spontane Erweiterung auf die Kleinsporthalle unter der Regie von Sebastian Wunderle, Jugendsportwart FC Igersheim, war aufgrund der hohen Teilnehmerzahl am Turniernachmittag erforderlich. Verstärkt wurde das Turnier-Team durch Vereinsmitglied Denis Holy. Er macht im Rahmen seiner Ausbildung zum



Die stolzen Teilnehmerinnen der U9-Konkurrenz.

C-Trainer aktuell ein Praktikum in Markelsheim. Die Eltern sahen mit Begeisterung ihren Kindern beim Spiel mit der kleinen, gelben Softballkugel zu und feierten bei jedem Ballwechsel mit. Die Tenniskids wuchsen über sich hinaus und kamen an ihre Leistungsgrenzen. Aus positiven wie negativen Turniererfahrungen können die Kinder lernen und damit bei dem nächsten Turnier wieder voller Vorfreude auf tolle Tennismatches an den Start gehen.

Bei den Siegerehrungen gab es dann nur strahlende, stolze Gesichter, denn die Gewinner der Plätze eins bis drei wurden mit einer Sieger-Urkunde und einem Pokal belohnt. Alle nichtplatzierten Teilnehmer konnten sich über einen Erinnerungspokal mit Urkunde freuen. Für viele Tennisyoungster war es das erste Turnier-Highlight. Dafür gab es auch einen großen, langanhaltenden Beifall von allen Eltern und Be-



Auch die Mädchen der U7-Altersklasse waren mit Eifer dabei.

treuern. Die Bewirtung wurde durch die Jugendabteilung der TAF Igersheim durchgeführt. Die Grundlage für die bereits langjährige Durchführung des Turniers ist die sehr gute Zusammenarbeit der Tennisabteilungen. Dieses vereinsübergreifende Projekt ist eine tolle Chance für den Tennisschwung in der Region und ist deshalb nicht mehr aus dem Mittleren Taubertal wegzudenken.

Es wäre für die Zukunft begrüßenswert, wenn weitere Vereine auf den IGMA-Zug aufspringen würden, um im neuen Bezirk A den Sportkreis Mergentheim zu stärken.

Im nächsten Jahr steht mit der zehnten Ausgabe ein kleines Jubiläum an, das mit über 100 Teilnehmern an zwei Spieltagen begangen werden soll. Dann heißt es zum zehnten Mal: Spiel, Satz, Spaß und Sieg beim IGMA Hallencup. Denn die Jugend ist das größte Kapital aller Vereine. *gim*

Tennis: Die Ergebnisse des 9. IGMA-Hallencups

## Fast 100 Teilnehmer maßen in Igersheim ihre Kräfte

Beim 9. IGMA-Hallen-Cup des Tennis-Jugend in der Großsporthalle in Igersheim traten knapp 100 Spielerinnen und Spieler an. Es gab folgende Ergebnisse:

**Mädchen U13:** 1. Kim Kreuser (Markelsheim), 2. Isabella Welzel (Igersheim), 3. Ronja Weiter (Igersheim). Siegerehrung durch: Michael Braun (Vereinstrainer und stellvertretender Sportwart TA TSV Markelsheim). **Mädchen U11:** 1. Lea Hügel (Assamstadt), 2. Luisa Stauch (Assamstadt), 3. Marie Möhler (Assamstadt). Siegerehrung durch: Philipp Häusler (Abteilungsleiter TA FC Igersheim). **Mädchen U10:** 1. Maaren Weiler (Markelsheim), 2. Alina Kreuser (Markelsheim), 3. Chiara Brand (Markelsheim). Siegerehrung durch: Lena Kimmelmänn (Stellvertretender Jugendsportwart TA TSV Markelsheim). **Mädchen U9:** 1. Florine Naber (Assamstadt), 2. Amelie Langer (Assamstadt), 3. Amelie Eckert (Markelsheim). Siegerehrung durch: Roland Stammel (Sportwart

TA FC Igersheim). **Mädchen U7:** 1. Emma Schmidke (Markelsheim), 2. Marie Ott (Tennis-AG-Elpersheim), 3. Chiara Lunghitano (Markelsheim). Siegerehrung durch: Denis Holy (zukünftiger C-Trainer der Tennisabteilung der TA des TSV Markelsheim). **Knaben U14:** 1. Simon Fickel (Markelsheim), 2. David Hernadi (Markelsheim), 3. Jonathan Engel (Markelsheim). Siegerehrung durch: Ingo Schulz (Jugendsportwart TA TSV Markelsheim).

**Knaben U12:** 1. Jakob Schmiege (Markelsheim), 2. Tim Haberhauer (Assamstadt), 3. Christian Reich (Markelsheim). Siegerehrung durch: Viktoria Rudolph (Abteilungsleiterin TA TSV Markelsheim). **Knaben U11:** 1. Ralf Karres (Markelsheim), 2. Linus Pechmann (Markelsheim), 3. Maximilian Dotzel (Assamstadt). Siegerehrung durch: Roland Stammel (Sportwart TA FC Igersheim). **Knaben U10:** 1. Kevin Müller (Markelsheim), 2. Julius Heller (Markelsheim), 3. Fabian Gutöhrlein (Markelsheim). Siegerehrung durch: Se-



Die U9-Knaben präsentieren ihre Auszeichnungen.

bastian Wunderle (Jugendsportwart TAF Igersheim). **Knaben U9:** 1. Tim Pflüger (Markelsheim), 2. Luis Ondrasch (Assamstadt), 3. Jonas Mehring (Markelsheim).



Die Jungs der U14-Altersklasse zusammen mit Ingo Schulz.

Siegerehrung durch: Philipp Häusler (Abteilungsleiter TA FC Igersheim). **Knaben U6:** 1. Lasse Siegmund (Assamstadt), 2. Paulo-Faris Göller (TennisAG-Elpers-



Die Teilnehmer der männlichen U12-Altersklasse.

heim), 3. Anton Ehrly (Assamstadt). Die Siegerehrung erfolgte hier durch: Lena Kimmelmänn (Stellvertretende Jugendsportwartin der TA TSV Markelsheim).

Bad Mergentheimer Stadtlauf: Schon über 1000 Anmeldungen für die Veranstaltung am Samstag, 13. April / Anmeldeschluss am 8. April, Nachmeldungen möglich

## Mit den Temperaturen steigt auch Lust am Laufen

Immer mehr Menschen schnüren täglich die Laufschuhe und begeben sich auf ihre Trainingsrunde im Stadtpark, auf dem Sportplatz oder in der freien Natur.

Viele Läufer organisieren sich dabei in Gruppen und Vereinen oder treffen sich einfach nach Feierabend mit ihren Arbeitskollegen zum gemeinsamen Laufen. In den meisten Fällen steht dabei nicht der Leistungsgedanke im Vordergrund, sondern der Spaß an der Bewegung und die Verbesserung der Gesundheit.

Experten sind sich inzwischen einig und sagen „nur stressfrei optimiert der bewegte Körper seinen Organismus“. Diesem Gedanken folgen die Organisatoren des 8. Bad Mergentheimer Stadtlaufes am 13. April und bieten wieder mehrere Wertungen für Gruppen und Teams an. Das gemeinsame Sporttreiben mit Gleichgesinnten aus dem Betrieb, dem Verein oder der Schule ist hier die motivierende Kraft zur Teilnahme. Auch in diesem Jahr gibt es wieder die Team-Wertung im Rahmen des 5 km Jugendlaufes. Fünf Läuferinnen oder Läufer der Jahrgänge 1994 und jünger bilden dabei

ein Team und werden gemeinsam gewertet. Die Wertung erfolgt durch Addition der Laufzeiten.

Dazu gibt es die beliebte Halbmarathon Staffel (4 x 5,25 km) für Betriebe, Vereine, Gruppen und Organisationen und den Schul Cup für Schulklassen der Klassenstufe 3-7.

Auch bei der zum achten Mal angebotenen Halbmarathon-Staffel um den Wanderpokal der Stadt Bad Mergentheim, steht der olympische Gedanke für die meisten Teilnehmer im Vordergrund. 2012 waren bei diesem Wettbewerb über 50 Staffeln am Start.

Viele bekannte Gruppen und Betriebe haben wieder ihre Teilnahme zugesagt. Dauerbrenner sind die Firma UFT aus Bad Mergentheim, die „nephroteams“ vom Dialyse Zentrum in Igersheim, das Diabetes Zentrum, das Caritas-Krankenhaus und die Volksbank Main Tauber. Ein Duell Stadtwerk gegen Stadt Bad Mergentheim wird in diesem Jahr wieder stattfinden und auch die Ratseinheit, eine fraktionsübergreifende Staffel des Gemeinderates, wird am Start erwartet. Neu am Start sind in diesem Jahr vier Teams des

Sportartikelherstellers Jako aus Holtenbach.

Start zu diesem Wettbewerb ist am Samstag, 13. April, um 14.05 Uhr gemeinsam mit dem Halbmarathon. Neu ist in diesem Jahr die Aufteilung der einzelnen Laufstrecken. Der erste Läufer wird zunächst eine Stadtrunde von 1,1 km zurücklegen und dann auf die 5 km-Runde gehen. Die nächsten drei Läufer laufen dann jeweils eine Runde von fünf Kilometer. Stabübergabe ist direkt am Marktplatz, wo die hoffentlich zahlreichen Zuschauer die Läufer anfeuern werden. Der letzte Läufer läuft dann direkt in das Ziel auf dem Marktplatz.

Aber auch beim Schul Cup (Beginn 16 Uhr) zeichnet sich eine hohe Teilnehmerzahl ab. Schon mehr als 600 Schüler und Bambini haben ihre Meldung für die verschiedenen Wettbewerbe abgegeben. Nahezu alle Schulen aus dem Stadtgebiet und den Stadtteilen beteiligen sich jetzt schon seit acht Jahren an diesem Talentwettbewerb. Dank gilt hier vor allem den vielen Lehrern und Eltern, die sich jedes Jahr hier einsetzen und engagieren. In diesem Jahr wird es erstmals einem Sonder-



Die Staffeltwettbewerbe sind besonders beliebt. BILD: BOAS

preis für die größte Schulklasse geben. Aktuell sind dies die Klassen 8b und 8d der Jungen- und Mädchenrealschule St. Bernhard, die mit jeweils 27 Schülerinnen und Schülern am 5 km-Jugendlauf teilnehmen werden.

Bei der Wertung um den Sonderpreis der Kindergärten liegt im Augenblick der Kinder St. Vinzenz mit 25 gemeldeten Kindern an der Spitze. Bei den Betrieben ist die Diabetes

Klinik mit 26 Mitarbeitern ganz vorne zu finden. Wobei hier noch nicht alle Meldungen eingegangen sind.

Insgesamt gibt es aktuell schon mehr als 1000 Voranmeldungen, wobei gerade bei den Erwachsenen noch Nachholbedarf besteht. Die niedrigen Temperaturen in den letzten Wochen haben wohl doch einige vom Training abgehalten. Doch noch ist Zeit bis zum 8. April um die Meldung online unter [www.stadtlauf-mgh.de](http://www.stadtlauf-mgh.de) abzugeben.

Regulärer Meldeschluss für die einzelnen Wettbewerbe ist der 8. April. Danach sind Meldungen nur noch am Veranstaltungstag mit einer Nachmeldegebühr möglich.

Die Meldungen für die Mannschaftswettbewerbe sind als Gruppenmeldung online unter [www.stadtlauf-mgh.de](http://www.stadtlauf-mgh.de) möglich. Die Meldungen zum Bambini Lauf und Schul Cup sind per Excel Liste (Download auf der Homepage) mit Name, Vorname, Jahrgang, Geschlecht und Schule bzw. Kindergärten an [info@stadtlauf-mgh.de](mailto:info@stadtlauf-mgh.de) möglich. Die Ausschreibung und weitere Infos zur Anmeldung unter [www.stadtlauf-mgh.de](http://www.stadtlauf-mgh.de)

## Zu schnell unterwegs

**ROT AM SEE.** Mit nicht angepasster Geschwindigkeit befuhr am Dienstag um 13.20 Uhr der Lenker eines Opel die Kreisstraße 2532 von Brettheim in Richtung Reubach. Im Verlauf einer Kurve geriet er nach Angaben der Polizei nach rechts von der Fahrbahn ab und prallte gegen ein Brückengeländer. Von dort wurde das Auto abgewiesen, schleuderte über die Straße und kam nach links von der Fahrbahn ab. Der allein im Fahrzeug befindliche Fahrer wurde leicht verletzt. An dem Opel entstand ein Totalschaden. Der Gesamtschaden beläuft sich auf 12 000 Euro.

## Rollerfahrer zur Blutprobe

**SCHROZBERG.** Ohne Licht kam am Dienstag um 23.10 Uhr ein Roller-Fahrer einer Polizeistreife im Stadtgebiet entgegen. Bei der Kontrolle stellten die Beamten fest, dass der Roller-Fahrer erheblich unter Alkoholeinwirkung stand. Zudem hatte er keinen Führerschein. Darüber hinaus war der Roller nicht mehr versichert. Nun wird der Mann angezeit.